

# FAR VEDER L'ARIA

Die Aufgabe thematisiert folgende Felder:

- Objektivität einer Fläche
- Optimieren auf einen bestimmten Ausdruck hin
- Beschreiben, bezeichnen von Raum-Zeitstrukturen
- Für den Maler/Zeichner bedeutet die Zeichenfläche ein leerer Raum, ein Nichts, eine Projektionsfläche, die durch ihn nach seinem Willen gefüllt wird. Eine Fläche wird vom Plastiker als OBJEKT IM RAUM aufgefasst.

*Um diesen Aspekt sichtbar zu machen, nehmen Sie ein Blatt Papier und lassen es fliegen. Durch Biegen, Falzen, Zu-, Ab-, Einschneiden, Reissen und Kleben optimieren Sie die Form, bis das Blatt eine interessante Flugbahn vollführt. Diese zeigt das Zusammenspiel von Luft, Form und Schwerkraft.*

- Vermeiden Sie die Herstellung von Papierfliegern klassischer Art: Langstreckenflüge werden schon bei Papierfliegerweltmeisterschaften ermittelt, es geht also eher um die Poesie eines Raumgefühls, einer verspielten Zeichnung in der Luft.

- Transformationen

Original: Sie steigen auf einen Tisch und lassen das Gebilde fliegen. Ihre Vorführung wird gefilmt.

*Führen Sie den Flug tänzerisch auf. Halten Sie dieses Raum- und Körpergefühl zeichnerisch als Bewegungsspur fest.*

*Fotografieren Sie das Gebilde so, dass die Räumlichkeit optimal zum Ausdruck kommt (s. Naturalismus - <http://skript.wuthri.ch/abb/a02natural.htm>, Darstellungsmittel, die die Räumlichkeitsillusion betonen).*

*Wählen Sie bewusst Ihre Darstellungsmittel (Verkürzungsverhältnisse, Licht und Schatten, Unschärfen, Standpunkt, Hintergrund, Ausschnitt).*

- Die Wahl der Grösse der Zeichnung und der Technik sind Ihnen freigestellt.

- Anforderung an die Abgabe

1 Papiergebilde

1 Zeichnung als Bewegungsprotokoll

- Beurteilungskriterien

Flugverhalten des Objekts

Verhältnis zur Objektform

Interpretation als Bewegungsspur

Studentenarbeit



Hans Hartung: eine Geste



Ein der Länge nach gebogener, rechteckiger Streifen von Zeichenpapier von 3/30 cm überschlägt sich sofort, wenn er der Luft übergeben wird, und fängt an zu kreiseln, als wäre er der Achse entlang aufgefädelt. Er erzeugt dabei ein virtuelles Volumen, das bestimmt wird von der momentanen Luftbewegung und der Form des der Luft übergebenen Papierstreifens, der steigt, treibt und langsam absinkt.

Ein rechteckiges Dreieck aus Zeichenpapier in den Massen 9/18/20.2 cm bewegt sich während des Falles völlig richtungslos.

Sein Gewicht verteilt sich in der Luft nicht gleichmässig, und es entsteht eine wackelige Achse, die auf diese Form eine unregelmässige, aber konstante Bewegung überträgt.

Ein Quadrat aus Zeichenpapier von 13 cm Seitenlänge, nach oben entlang der Diagonale und in der Mitte senkrecht nach unten gefaltet, ergibt die Form einer auf den Kopf gestellten Pyramide mit vier sternförmigen Punkten. Diese Form sinkt schnell und senkrecht, wie ein Stein.

Bruno Munari, 1969



Bruno Munari



Auch der Helikopterflug ist vorhersehbar = langweilig